

# Banker buddeln im Sand

## Programm für Berufseinsteiger beinhaltet auch zupackende Arbeit in der Kita

WALTROP. (ta) Es gibt schlechtere Arbeitsplätze als das Außengelände einer Kita bei strahlendem Sonnenschein. Und die Banker, die hier ausnahmsweise arbeiteten, sind auch normalerweise weniger legere Bekleidung gewohnt als kurze Hosen und T-Shirts.

Aber für die zwei Aktionstage im Rahmen des Berufseinsteiger-Programms der Volksbank war eben die Lebenshilfe-Kita Okidele Einsatzort für 14 angehende Bankfachwirte.

Wer seine Ausbildung bei der Volksbank abgeschlossen hat, kann an einer dreijährigen Fortbildung teilnehmen. Zum einen besteht die aus einem berufsbegleitenden Studium zum Bankfachwirt und aus fachbezogenen Lehrveranstaltungen. Zum anderen gibt es aber zwischendurch Aktionen, die auf die Sozialkompetenzen, die sogenannten „soft skills“, abheben.

Und so eine Maßnahme war der Einsatz in der Okidele, der „Offenen Kita der Lebenshilfe“. Denn die wüschte sich einen Sinnespfad als Ergänzung der Angebote im Außenbereich. Und weil die Okidele am 21. Mai ihr 20-jähriges Bestehen feiert, schenkte die Volksbank der Kita den Sinnespfad – und baute ihn sogar gleich auf. Der Sinnespfad, den die Kin-



Ludger Suttmeier (li.) vom Volksbank-Vorstand überzeugte sich von der tatkräftigen Arbeit der jungen Kollegen aus dem Berufseinsteiger-Programm. Mit im Bild einige Kita-Kinder, die ein kleines Geschenk überreichten, und Peter Pagel von der Lebenshilfe (re.), der die Arbeiten helfend anleitete.

—FOTO: FORYTTA

der barfuß entlang laufen werden, besteht aus Feldern mit unterschiedlichen Materialien: grobe Kiesel, Rindenmulch, Splitt oder Sand. Apropos Sand: Der Riesen-Sandkasten auf dem Gelände der Okidele musste auch noch gefüllt werden. Schubkarrenweise brachten die jungen Banker den Sand – 16 Kubik-

meter, das sind 1,4 Tonnen – herbei, im Schweiß ihres Angesichts und sehr zur Freude der Kita-Kinder, die sofort den neuen Sand ausprobieren.

Diese Bank-Mitarbeiter nahmen teil an der Maßnahme: Daniel Zesing und Michael Meyer (eingesetzt in der Volksbank-Hauptstelle Wal-

trop), Benjamin Pohl und Christian Waldner (Castrop-Rauxel), Ann-Kathrin Adler, Angelina Sonntag und Jill Kazubski (Datteln), Karina Klöcker, Carina Friedrich, Maren Bergmann, Konstantin Lobko, Markus Schneidewind und Elias Froncek (Oer-Erkenschwick) sowie Alexander Müller (Lünen).

Waltropi dertung 17.05.2016